



An der Kreuzung Hafenstraße/Am Stammholz werden ab dem 25. Juli die Sanierungsarbeiten der Landesstraße 2310 beginnen. Ein erster Abschnitt, der bis zur Einmündung Rainbachstraße nach Grünenwört geht, soll bis 18. August fertiggestellt sein. In diesem Zeitraum ist die L 2310 auf dieser Strecke komplett gesperrt, Grünenwört nur von Mondfeld aus über die Rainbachstraße erreichbar.

Fotos: Gunter Fritsch

Autofahrer müssen weite Umwege nehmen

Straßensperrung: Landesstraße 2310 wird in den Ferien auf 8,6 Kilometern Länge saniert – Keine Zufahrt von Bestenheid nach Grünenwört

Von unserem Redakteur
GUNTER FRITSCH

WERTHEIM. Wenn die Sommerferien in Baden-Württemberg beginnen, dann müssen die Grünenwörter weite Umwege in Kauf nehmen, wenn sie nach Bestenheid oder in die Wertheimer Innenstadt mit dem Auto wollen. Ab



dem 25. Juli beginnt das Land Baden-Württemberg mit der seit längerem angekündigten Sanierung der Landesstraße 2310 auf einer Länge von insgesamt 8,6 Kilometer.

Ein Vorhaben, das allerdings nicht nur den örtlichen Verkehr stark beeinträchtigen dürfte. Auch überregionale Pendler und der Schwerlastverkehr müssen sich in der ersten Ausbauphase auf weite Umwege einstellen.

Die aktualisierten Ausbaupläne des Regierungspräsidiums sehen jetzt vor, dass im ersten Bauabschnitt weiterhin der Abschnitt von der Kreuzung Hafenstraße/ Am Stammholz in Bestenheid bis nach Grünenwört saniert wird. Die Wertheimer Ortschaft wird dann nur noch von Mondfeld kommend über die Rainbachstraße erreichbar sein.



Grünenwört ist ab dem 25. Juli von Bestenheid kommend nicht mehr erreichbar. Die Umleitungsstrecke verläuft weiträumig über Nassig, Boxtal und Mondfeld.

Autofahrer aus der Innenstadt müssen über Vockenrot, Nassig, Boxtal und Mondfeld Grünenwört anfahren. Dieser erste Bauabschnitt soll bis zum 25. August fertig gestellt sein, sehen die Planungen vor.

Behelfszufahrt wird gebaut

Neben der Sanierung der Fahrbahn soll an der Einfahrt zum Wertheimer Hafen auch die Verkehrssicherheit durch die Errichtung einer Ampelanlage erhöht werden, heißt es von der Pressestelle des Regierungspräsidiums. Zusätzlich werden zwei Bushaltestellen barrierefrei ausgebaut und Leerrohre für Versorgungsleitungen in der Straße verlegt.

Wegen der Baumaßnahmen ist damit auch die komplette Kreuzung gesperrt.

Um das bergseitig gelegene Industriegebiet Bestenheid II für den Lieferverkehr und Beschäftigte zugänglich zu halten, werde es von Bestenheid kommend eine Behelfszufahrt unmittelbar vor der Kreuzung geben, heißt es von der städtischen Verkehrsbehörde.

In einer zweiten Etappe – und das unterscheidet sich von den ursprünglichen Planungen – wird die Landesstraße 2310 vom 19. bis zum 25. August ab der Kreuzung Bestenheid Höhenweg/Schwarzwaldstraße bis zum dann sanierten Knoten Hafenstraße/Am Stammholz komplett für den Verkehr gesperrt. Das bringt für Berufspendler aus Fahrtrichtung Mondfeld und Grünenwört große zeitliche Vorteile: Sie werden über die Hafenstraße durch das Bestenheid Industriegebiet I innerörtlich über die Schwarzwaldstraße zurück zur Landesstraße 2310 umgeleitet.

Buslinien werden umgeleitet

Ursprünglich hatte das Regierungspräsidium im Wertheimer Gemeinderat noch eine andere Abfolge der Ausbaupläne vorgestellt. Danach hätte die Ausbaustrecke mit Vollsperrung von Grünenwört über Mondfeld bis zur Staustufe Faulbach fortgesetzt werden sollen. Diese dritte Ausbauphase mit Sanierung und teilweisen Verbreiterung der L 2310 ist jetzt erst nach den ba-

den-württembergischen Sommerferien geplant und soll bis zum 11. Oktober abgeschlossen sein.

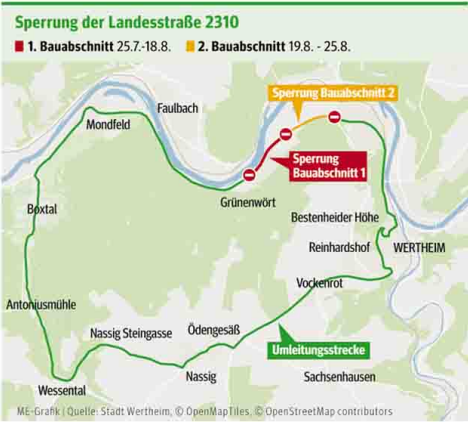
Über welche Umwege vor allem Mondfeld entlang der Route dann erreicht werden kann, hat das Regierungspräsidium noch nicht bekannt gegeben. Es scheint allerdings von seinen ursprünglichen Planungen einer kompletten Sperrung der Strecke abgerückt zu sein. Eine Sperrung der L 2310 »in Teilabschnitten« sei auch in dieser Sanierungsphase unumgänglich, heißt es dazu von der städtischen Verkehrsbehörde.

Während Radfahrer und Fußgänger entlang der Landesstraße weiterhin die entsprechende gekennzeichneten Wege nutzen können, ist der Buslinienverkehr

in der ersten Ausbauphase ebenfalls von den Umleitungen betroffen. So wird die Buslinie 972 ebenfalls die Umleitungsstrecke über Vockenrot, Nassig nach Boxtal und dann weiter in Richtung Freudenberg umgeleitet. Die Haltestellen Waldhaus, in Bestenheid, Grünenwört und Staustufe Faulbach werden nicht angefahren. Die Buslinie 974 fährt die Haltestelle Mainhafen nicht an.

Bus auf bayerischer Mainseite

Und die Linie 977 wird ab Wertheim beziehungsweise Freudenberg auf der bayerischen Mainseite fahren. In Freudenberg hält die Linie nur an der Haltestelle »Rathaus«. Auf bayerischer Seite bestehe »eine Mitnahmemöglichkeit an den Haltestellen«, heißt es von der Stadt Wertheim.



Hintergrund: Sanierung der L2310/L508

Mit den drei Abschnitten in diesem Jahr ist die Sanierung der Landesstraßen 2310 und 508 noch nicht abgeschlossen. Nach der über 5,8 Kilometer langen Ausbaustrecke zwischen Bestenheid und der Staustufe Faulbach, für die allein Kosten von rund 19 Millionen Euro veranschlagt sind, soll es im kommenden Jahr mit dem Ausbau der beiden Landesstraßen bis zum Bahnhof Wertheim weitergehen. Von der Kreuzung Bestenheid Höhenweg/Schwarzwald-

straße bis zur Kreuzung an der Odenwaldbrücke konzentrieren sich die Arbeiten dann in einem vierten Abschnitt auf den Wertheimer Stadtteil. Nach derzeitigen Planungen sollen diese Arbeiten vom 25. September bis zum 31. Oktober ausgeführt werden. Ob die Auffahrt auf die Spessartbrücke komplett gesperrt werde, hänge allerdings davon ab, wann mit dem Abriss und Neubau der alten Mainbrücke zwischen Wertheim und Kreuzwertheim begonnen werde, hatte

Volker Silberzahn von der Außenstelle des Regierungspräsidiums in Bad Mergentheim Anfang Mai eine Sperrung zweier Mainübergänge noch ausgeschlossen. Der fünfte Sanierungsabschnitt wird schließlich von der Kreuzung an der Odenwaldbrücke die Landesstraße 508 bis zur Einmündung Uhlhainstraße gehen und soll vom 26. Mai bis zum 12. September ausgeführt werden, hatte es Anfang Mai im Wertheimer Gemeinderat geheißen. (guf)